

Nur Sewerin/Schwanz einigermaßen

Im Badminton hängen die Trauben auch für Cronenberg noch hoch

Erkenntnisse nach dem ersten Ranglisten-Turnier 81

1981 fing für Cronenbergs Badmintonspieler nicht den Wünschen entsprechend an. Drei Tage nach Neujahr starteten sechs Spieler auf dem C-Doppelranglisten-Turnier in Norf, doch die Erfolge blieben hinter den Erwartungen zurück. Jeweils ein fünfter Rang im Mixed

durch Monika Rohr/Manfred Lüneberg, im Damendoppel durch Monika Rohr/Ute Schierkowski (CBC/WMTV Solingen) und im Herrendoppel durch Peter Sewerin/Wilfried Schwanz; damit hatte es sich.

Im gemischten Doppel setzte man Rohr-Lüneberg zwar auf Rang eins, doch die damit ausgedrückte Favoritenstellung wirkte eher wie eine Belastung. Nach den verlustspielfreien Gruppenspielen begannen in der Hauptrunde bereits gegen die Brauweiler Schmitz/Hase die Schwierigkeiten. Ein Dreisatzsieg sprang zwar noch heraus, doch Dick/Wilde „rächten“ ihre Vereinskameraden und ließen die CBC-Spieler stracheln. Selbst eine 12:6-Führung im Entscheidungssatz genügte nicht; das 16:17 bedeutete das Aus und damit Rang fünf.

Das Damendoppel sah weder Masse noch Klasse. Mit Ute Schierkowski als Partnerin mangelte es Monika Rohr verständlicherweise an Harmonie. Hase/Wilde (TTC Brauweiler) — die späteren Turniersieger — ließen die bergische Kombination schnell die Koffer packen.

Ähnlich verlief für Manfred Lüneberg das Herrendoppel. Mit dem Norfer John Breuer als Mitspieler verließ er in der Vorrunde zweimal als Geschlagener und nur einmal als Sieger das Feld. In der Hauptrunde schied man sofort aus. Die gleichen negativen Ergebnisse wiesen Lothar Schmitt/

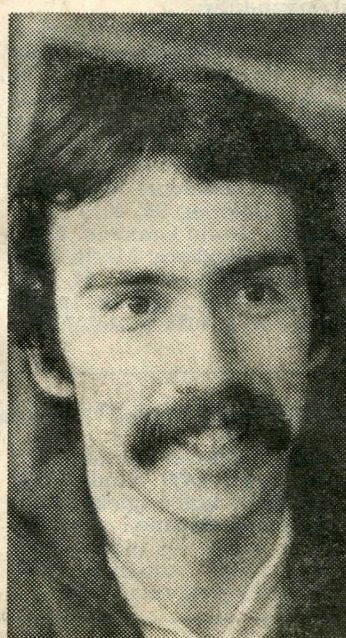
Giselher Jung aus. Als man sich letztlich einmal auf der Siegerstraße befand, zerbrach Jungs Brille und damit auch der Doppelerfolg.

Ein wenig Glanz zeigten so lediglich Peter Sewerin/Wilfried Schwanz. Spiel- und satzgleich, doch mit einem Einzelpunkt besser, wurde man Gruppenerster, ehe die Tönisvorster Landesligaspieler Wolters/Sieberich nach drei heiß umkämpften Sätzen knapp die Oberhand behielten. Es reichte trotzdem zu Platz fünf.

Dieter May



Peter Severin, CBC, zeigte beim Neusser Badminton-Turnier noch die beste Leistung.



Wilfried Schwanz, CBC, als Partner von Severin gut aufeinander abgestimmt.



Lothar Schmitt, CBC, ehemaliger Stadtmeister, hatte nicht seinen besten Tag, aber auch sein Partner nicht.